



Seminar TRF-Grant Management

DTV 1930, 16.Mai 2020

Dr. Uwe Sackmann, RC Lahr, DRFCC 1930



Disaster Response Grants for COVID-19

- 1. Fond 2 Mio USD in 24 Stunden leer
- 2. Fond 3 Mio USD mit Nachtrag aktuell 4,7 Mio USD ausgeschöpft
- Aktuell ca 192 Projekte weltweit, noch einige in Planung
- Ggf. nochmals Nachtrag

Antrag wie Global Grant, zuständig Host Partner, Bearbeitung < 12 Tage !!

Keine finanzielle Beteiligung des internationalen Partners oder dessen Distrikt

Ein Wort zu EndPolioNow:

Mit Corona haben wir zwar ein Virus, das die Welt massiv bedroht.

Damit ist Polio aber nicht aus der Welt!

Die von GPEI aufgebauten Infrastrukturen werden weltweit zu epidemiologischen Erhebungen genutzt

Ein **weiterer Grund**, EPN weiterhin zu unterstützen

TRF und Grants in Zeiten von Corona, Distrikt 1930

Distrikt 1930 hat beschlossen, aktuell keine TRF-Mittel für DGs und GGS zur Beschaffung von Schutzausrüstung bereitzustellen.

Auf uns Rotarier kommen nach Corona sehr große Herausforderungen zu

“Rotary kommt, wenn das Licht ausgegangen ist”

Wegen der besonderen Umstände haben wir die Antragsfrist für DGs auf den

1.Juli verlängert

RF und Grants in Zeiten von Corona, Distrikt 1930

aktuell – 13.5.2020 - haben 26 von 64 Clubs ihren EREY-Beitrag noch nicht geleistet

ies bedeutet, dass gegenwärtig 211.000 USD gespendet wurden, statt der zu erwartenden 350.700 USD

n der Vergangenheit war 1930 mit knapp 100 USD pro Mitglied in der Spitzengruppe deutschland

itte erinnern Sie dringend Ihren Schatzmeister!!

s gibt eine Welt nach Corona!

Zweck des TRF Grant Management-Seminars

1. Richtiger Umgang mit TRF-Grants
2. Aufgaben der Clubs und der Distrikte
3. Vorbereitung der Clubs auf die Umsetzung der Absichtserklärung (MOU)
4. Qualifizierung von Clubs für den Erhalt von Grant-Mitteln

Projektkonzeption

- Bedarfsanalyse
- Partner, Projektplanung, Budgetanalyse

Beantragung von Grants

- District Grants
- Global Grants (Antrag, Schwerpunktbereiche, Nachhaltigkeit, Finanzierung)

Projektrealisierung inkl. Berichtswesen

Qualifizierung (Voraussetzungen, Gültigkeit, MOU)

1. Projektkonzeption

folgreiche Grant-Projekte

- decken einen echten Bedarf im Gemeinwesen
- beruhen auf regelmäßiger Kommunikation mit den Projektpartnern
- haben einen Implementierungsplan mit messbaren Zielen und Ergebnissen
- tragen sich nach Ablauf der Förderung selbst (Nachhaltigkeit)
- gewährleisten die ordnungsgemäße Verwendung der Fördermittel
- Sind rotarische Projekte – „keine Scheckübergabeprojekte“

Befragung der Bürger im Gemeinwesen

Einschätzung der Kapazität/Verfügbarkeit des Clubs und seiner Partner zur Deckung des Bedarfs

Wahl eines Projekts, das einen erkannten Bedarf deckt

Rotarier, die auf einen Bedarf im örtlichen Gemeinwesen aufmerksam machen

Host-Partner (im Zielland) mit Interesse am Projekt

Partner müssen qualifiziert sein!

Externe Partner wie NGOs oder BMZ können eingebunden werden

Berufung eines Dreierausschusses – Projektleiter, Präsident,
Schatzmeister und ggf. deren Nachfolger (!)

Aufstellung eines Budgets

Erstellung eines Implementierungsplans

Beteiligung von Rotariern

Aufstellung eines Budgets

Soll unbedingt realistisch sein (Reserven einplanen), Nachtrag i.d.R. nicht möglich

Ausschreibungsverfahren bei Global Grants erforderlich

Auf vernünftige Preise achten (je nach Höhe der Anschaffungskosten mehrere Kostenvoranschläge einholen)

Offenlegung möglicher oder echter Interessenkonflikte zwingend

2. District Grants und Global Grants

District Grants

strict Grants

DGs sind flexibel, mit ihnen kann man schnell auf Bedarfslagen reagieren

DGs können für **lokale und internationale Projekte** eingesetzt werden (Stipendien, Austausch

Freiwilligeneinsätze, humanitäre Projekte, Katastrophenhilfe, Bedarfsanalyse für geplantes GG

In der Regel kurzfristige Projekte. Müssen innerhalb von 24 Monaten nach Bewilligung beende

DGs sind sog. „Block-Grants“ für Distrikte mit bis zu 50% ihres Distriktfonds (DDF)

Verteilung erfolgt vom Distrikt nach eigenem Ermessen (Kriterien sind vom Distrikt festgelegt)

Vergabekriterien für District Grants im Distrikt 1930

Club muss qualifiziert sein

Projektsumme mind. 5.000 €; max. 15.000 €

- Förderanteil in Abhängigkeit der DDF-Mittel
- Ggf. Quotierung, falls Mittel nicht ausreichen

Antragsformular abrufbar www.rdg-rotary.de

Alle erforderlichen Unterlagen müssen vorliegen!!

Für RJ 20/21 stehen für Distrikt Grants ca. 80.000 \$ zur Verfügung

District Grants

Alle Aktivitäten, für die DDF-Mittel verwendet werden, müssen den Zulassungskriterien und den Satzungszwecken von RDG und den für District Grants relevanten Abschnitten der „Bestimmungen für Rotary Foundation District Grants und Global Grants“ entsprechen

Um DDF-Mittel in Anspruch nehmen zu können, muss sich der Distrikt zunächst gegenüber TRF qualifizieren

Clubs brauchen ebenfalls eine Qualifizierung, um DDF-Mittel zu erhalten

Abschluss und Berichte zu District Grants

Abschluss der Einzelprojekte spätestens 24 Monate nach Genehmigung

Innerhalb von 12 Monaten nach Auszahlung eines Grants muss hierzu ein Abschlussbericht des Distriktes bei der Foundation eingehen.

spätestens zwei Monate nach Abschluss des Projektes -> DG-Report mit amerikan. Journal, Kontoauszügen/Rechnungen/Quittungen/Zuwendungsbestätigungen Dritter und Prüfbericht an Steward

Weitere District-Blockgrants werden erst nach Abschluss aller vorherigen DGs ausgezahlt

Nur ein District Blockgrant-Antrag pro Rotary-Jahr

Global Grants

Voraussetzungen und Inhalte von Global Grants

Global Grants unterstützen größere internationale Projekte,

- die einen Bedarf erfüllen, den das nutznießende Gemeinwesen identifiziert hat
- die in einen oder mehrere Schwerpunktbereiche fallen
- die die aktive Teilnahme des Gemeinwesens und der Rotarier erfordern
- die langfristig sind und nachhaltige Ergebnisse zum Ziel haben
- die den Teilnahmebedingungen von TRF entsprechen

Voraussetzungen zur Beantragung von Global Grants

- Teilnahme von mindestens zwei Rotary Clubs: aus Projektland / außerhalb Projektland
- Mindestbudget des Global Grant-Projektes: 30.000 USD
- Club- und Distriktqualifizierung haben stattgefunden
- **Bedarfsanalyse**, möglichst von den lokalen Sponsoren (Host), durchgeführt
 - mit repräsentativem Querschnitt und durchaus verschiedenen Meinungen



Frieden und Konfliktprävention



Krankheitsvorsorge und -behandlung



Wasser, sanitäre Grundversorgung und Hygiene



Gesundheit von Mutter und Kind



Elementarbildung, Lesen und Schreiben



Kommunale Wirtschaftsförderung

Die Finanzierung von Global Grants

Bezuschussung von Global Grants

- Global Grants werden von TRF aus dem Weltfonds finanziert
- Sie belaufen sich auf einen **Zuschussbetrag** von **mindestens 15.000 \$** und **höchstens 400.000 \$**
- TRF ergänzt **Barspenden von Clubs zu 50%**
- TRF ergänzt **DDF- (Distrikt-) Beiträge zu 100%**

Bezuschussung GG durch TRF

Beispiel		US \$
a	Club	20.000
b	DDF	10.000
c	TRF 50% von a	10.000
d	TRF 100% von b	10.000
	Summe	50.000

Aufbau und Ablauf von Global Grants

- bereits in Planungsphase Berücksichtigung der folgenden Richtlinien der TRF:
 - Bestimmungen für Rotary Foundation District Grants und Global Grants
 - Grundsatzklärungen zu den Schwerpunktbereichen
 - separate Förderrichtlinien je Schwerpunktbereich

- Die Richtlinien sind hier hinterlegt:
<https://my.rotary.org/de/take-action/apply-grants/global-grants>

- Gute Kontrolle und Kommunikation zwischen allen Projektbeteiligten sind Erfolgsfaktoren
- Regelmäßige Kommunikation/Treffen mit Projektgemeinde sind notwendig (auch vor Ort)
- Laufende Kontakte zu Regional Grant Officer bei TRF empfehlenswert
- Jegliche Planänderung bedarf der Zustimmung durch den Regional Grant Officer
- Revisionen durch Cadre of Technical Advisers in Abhängigkeit der Projektgrößen

Die Ziele müssen

- **unbedingt nachhaltig sein**
- **messbar sein**
 - (Finanzierung von bis zu 10 % der Projektkosten dafür möglich)
- Qualitativ dargestellt werden (beschreibend)
- Quantitativ dargestellt werden (numerisch)
 - Erhebung von Basisdaten vor/beim Projektstart ist wichtig
 - Festlegung der Messmethode vor Projektstart



- Mehr denn je achtet TRF auf die **Nachhaltigkeit** der Projekte
- Was versteht TRF darunter?
- **“Nachhaltige Projekte vermitteln einem Gemeinwesen die Kenntnisse und Fertigkeiten, um Projektergebnisse langfristig zu erhalten, auch nachdem die Grant-Mittel erschöpft sind.”**

3. Projektrealisierung

folgreiche Projektimplementierung

Gute Kommunikation

Korrekte Verwaltung der Gelder

Lückenlose Dokumentation und Aufbewahrung

Zielerreichung und Einhaltung des Originalplans bzw. Anpassung des Plans bei unvorhergesehenen Änderungen (ggf. vorab Genehmigung durch TRF notwendig)

4. Qualifizierung

Grundsätzliche Voraussetzungen zur Durchführung von Grants – Distrikt 1930

Teilnahme eines Clubmitglieds an einem Seminar zum Grant-Management

Zustimmung zur Absichtserklärung (MOU) mit den Positionen

- Einrichtung eines Club-Grant-Kontos beim RDG (ist bereits für alle RCs bei RDG angelegt)
- Benennung zweier Verfügungsberechtigter (+ einem weiteren Vertreter)
- Benennung eines Prüfers (nicht vom eigenen RC)
- Ausdrückliche Anerkennung u. Berücksichtigung der in § 2 der RDG-Satzung aufgeführten Zwecke des Vereins und Erfüllung der steuerlichen Nachweispflichten

Qualifizierung gilt für jeweils 1 Jahr

unter <https://my.rotary.org/de> ---- Rotary Foundation ---- Global Grants:

- Leitfaden für Global Grants (de)
- Bestimmungen für Rotary Foundation District Grants und Global Grants (de)
- Vorbereitungshilfe für Global Grant-Anträge (de)
- MOU mit einer kooperierenden Organisation
- Anleitung für das Grant Center
- und vieles mehr

DG-Antragsformular; DG-Reportformular auf www.rdg-rotary.de

Ansprechpartner im Distrikt und in Deutschland:

Andreas Schwarz, RC Karlsruhe-Fächerstadt, DGSC

- Primär Distrikt Grants

Uwe Sackmann, RC Lahr, DRFCC

- Primär Global Grants

RDG Rotary Deutschland Gemeindienst e.V. (www.rdg-rotary.de)

- Renate Renker Distrikt 1800
- Felix Nellesen Distrikt 1810, 1820, 1890-1950

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
Fragen?